

# Hier kommt Bellmanns Bahn geflogen!

Karl-Heinz Bellmann (60) kam in historischer Schaffneruniform und neuer Mütze: „Hier kann ich mein Lebenswerk fortsetzen!“ Die ersten Gäste für den Promi-Talk stehen schon fest...

Fotos: SWH

# Bahn geflogen!

**Ab April will der Kult-Wirt dort wieder mit Prominenten plaudern**

An einem Kran schwebte die restaurierte 4,5 Tonnen schwere Tram vor der Frauenkirche in ihr neues Domizil

Der Promi-Wirt freute sich mit Ehefrau Dorit Gäßler (64) und Tochter Peggy (21)



Geschafft! Der Straßenbahnwagen ist sicher „gelandet“. Eine Glaskuppel wird sie später überdecken



Von HANS JANCKE  
**Dresden** – War das eine Bahnsinns-Aktion! **Riesenspektakel gestern Mittag vor der Frauenkirche. Punkt 12 Uhr schwebte an einem Kran ausleger eine 109 Jahre alte Straßenbahn ins halb fertige „Juwel an der Frauenkirche“.**  
 Es ist der Triebwagen

der legendären „Linie 6“ – jener Bahn, die seit 1977 die Kult-Kneipe von Promi-Wirt Karl-Heinz Bellmann (60) berühmt machte. Ab dem kommenden Jahr ist sie das Herzstück des neuen Restaurants „Dresden 1900“ des Gastronomen Ricco Geithner (40, „X-Fresh“). Natürlich war auch

Bellmann (in Schaffner-Uniform!) bei dem Spektakel dabei. Und bestätigte, was BILD schon vergangene Woche exklusiv berichtete: „Ja, ich werde hier wieder in loser Folge Prominente zum Talk einladen!“  
**Bellmann hat sogar schon die Einladungsliste fertig. Ab April sollen**

**Alt-MP Kurt Biedenkopf, Opern-Star Peter Schreier, der Schauspielerei Jan Josef Liefers („Tatort“) und Schlagersänger Uwe Jensen kommen.**  
 Die aufwendig restaurierte „Linie 6“ wird dann unter der Glaskuppel des Restaurants mit 460 Plätzen stehen. Bell-

mann: „Ich freue mich riesig, dass ich mein Lebenswerk nun hier weiterführen kann.“  
 Der Wirt, Ehemann der Sängerin Dorit Gäßler (64), hatte die „Linie 6“ vor 30 Jahren in Tolkewitz eröffnet. Er interviewte hier bis 1998 fast 600 Prominente. Die Karten für die Talk-Shows

waren heiß begehrt. Nach einem Zecken-Biss und schwerer Krankheit gab er vor 9 Jahren erschöpft auf.  
**Gastronom Geithner übernahm 2003 die Straßenbahn aus der Konkursmasse, zahlte 6666 Euro dafür, und rettete die Linie 6 so vor der Schrottpresse.**

